Betriebstagebuch Emulsionsspaltanlage Bekosplit
Typ Anlage……Werk:……..
Standort:…….
Verantwortlicher:……..

Datum	Tägliche Überprüfung	Name	Probe *	Unterschrift

Täglich: Optische Kontrolle der Emulsion im Reaktionsbecken, Füllstand Dosierer, Füllstand Filtersäcke, Reinigung Ablaufrinne
Wöchentlich: (wie täglich) zusätzlich Beprobung der aufgearbeiteten Emulsion mittels Referenzflüssigkeit

* Probeentnahme aus der Emulsionsspaltanlage und visueller Vergleich mit dem Referenzglas. Die Trübung des Referenzglas gilt als Obergrenze der Einleitfähigkeit, max. 20 mg Kohlenwasserstoffe pro Liter (Bundesland Bayern 10 mg Kohlenwasserstoffe pro Liter)